

	Objekt: Preußen: Friedrich II.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.
	Inventarnummer: 18230262

Beschreibung

Auch die Friedrichsdor sind im Siebenjährigen Krieg 1756-1763 in verschlechtertem Feingehalt ausgebracht worden, wenn auch längst nicht in dem Umfang wie das Silbergeld. Wegen der Zeitstellung zwischen den alten Friedrichsdor bis 1755 und den neuen Friedrichsdor ab 1763 werden sie auch als 'Mittelfriedrichsdor' bezeichnet. Sie tragen rückdatierte Jahreszahlen.

Vorderseite: Brustbild Friedrich II. mit Harnisch und Ordensband mit Kreuz nach rechts.
Rückseite: Der ungekrönte preußische Adler zwischen Waffen, oben die Krone, im Schildchen unter dem Adler Münzstättenzeichen A. Im Abschnitt die Jahreszahl 17-55.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 6.67 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1755
	wer	
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Ludwig Heinrich Barbiez (1712-1754)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Friedrich d'or
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 332/3200..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert, II. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1655.
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen (2006) Nr. 427.